

Thuiner Echo



DÜTT UN DATT IN THUINE

AUSGABE JULI/AUGUST 2026

Petition für den Erhalt des Hospizes Thuine im Niedersächsischen Landtag vorgestellt



Eine Delegation aus Thuine und der Region hat am Mittwoch, dem 10.06.2026, die Petition zum Erhalt des Hospizes St. Veronika im Niedersächsischen Landtag in Hannover vorgestellt. Neben den Vortragenden Karl-Heinz Gebbe, Godehard Ritz, Marina Bruns, Karola Vocke und Dr. Hermann Jansen waren auch Mitarbeitende des Hospizes, Bürgerinnen und Bürger aus Thuine sowie Ansgar Mey, Bürgermeister der Gemeinde Messingen, nach Hannover gereist.

Empfangen wurde die Gruppe vom Landtagsabgeordneten Christian Fühner, der die Delegation in das Forum des Landtages begleitete. Auch die Mitarbeitenden des Landtages sorgten mit ihrer Hilfsbereitschaft und freundlichen Unterstützung für einen angenehmen Ablauf und standen für letzte organisatorische Fragen zur Verfügung.



Zu Beginn der Sitzung erläuterte der Vorsitzende des Petitionsausschusses den Ablauf des Verfahrens. Anschließend eröffnete Karl-Heinz Gebbe die Vorstellung der Petition. Dabei entschuldigte er die verhinderten Petenten, das Ehepaar Schmidt, und griff zugleich das neue Niedersachsen-Motto „Niedersachsen. Das ist groß.“ auf, um für den ersten „Wachmacher“ zu sorgen.



Karl-Heinz Gebbe, Marina Bruns, Karola Vocke, Dr. Hermann Jansen, Godehard Ritz

Im Anschluss stellte Marina Bruns die Bedeutung des Hospizes für die Region sowie die Gründe für dessen Erhalt am Standort Thuine dar. Dabei machte sie deutlich, dass das Hospiz über viele Jahre hinweg zu einer festen Institution und einem unverzichtbaren Bestandteil eines Gesundheitsangebotes im Emsland und darüber hinaus geworden ist. Besonders

hervorgehoben wurde das Engagement und die Identifikation der Mitarbeitenden mit der Einrichtung, ebenso wie die enge Verwurzelung des Hospizes mit der Bevölkerung und die breite Unterstützung in der Region.

Für Aufmerksamkeit sorgte auch die Stellungnahme der anwesenden Vertreterin des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung. Sie machte deutlich, dass das Ministerium den Bedarf für ein Hospiz am Standort Thuine ausdrücklich sieht und die Einschätzung der Region grundsätzlich teilt. Gleichzeitig verwies sie darauf, dass die Zuständigkeit für das Hospizwesen nicht beim Ministerium liege und die Handlungsmöglichkeiten daher begrenzt seien.

All diese Punkte mündeten in der entscheidenden Frage: Kann eine über Jahre gewachsene Einrichtung mit engagierten haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden und starker regionaler Verwurzelung einfach an einen anderen Standort verlagert werden? Diese Frage gilt es in all ihren Facetten abzuwägen, um eine verantwortungsvolle Entscheidung im Landkreis Emsland und für das Emsland zu treffen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stellten die Mitglieder des Petitionsausschusses zahlreiche Fragen zu den Hintergründen, den Auswirkungen für die Region und insbesondere für die Gemeinde Thuine sowie zu möglichen Zukunftsperspektiven für den Standort. Für die Delegation aus Thuine war dies ein deutliches Zeichen, dass das Thema auf großes Interesse stößt und intensiv geprüft wird.

Zum Abschluss der Anhörung machte der Vorsitzende des Petitionsausschusses deutlich, dass an diesem Tag noch keine Entscheidung getroffen werde. Vielmehr würden die vorgetragenen Informationen nun ausgewertet und in einer weiteren Sitzung beraten. Erst dann werde über das weitere Vorgehen entschieden. Auch diese Sitzung ist öffentlich, ein Mitspracherecht für Besucherinnen und Besucher besteht dann jedoch

nicht mehr.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Thuine zeigten sich nach dem Termin vorsichtig optimistisch. Die offene Diskussion, das erkennbare Interesse der Abgeordneten und die positive Einschätzung des Bedarfs eines Hospizes am Standort Thuine wurden als wichtige Signale gewertet. Nun richtet sich der Blick auf die weitere Beratung im Petitionsausschuss und die Hoffnung, dass der breite Rückhalt aus der Region auch im weiteren Verfahren Gehör findet.

Sommer im Park

Ein Sommerabend wie aus dem Bilderbuch



Wenn man einen perfekten Sommerabend planen könnte, würde das Ergebnis vermutlich ziemlich genau so aussehen: strahlender Sonnenschein, entspannte Gäste, gute Musik, leckeres Essen und zum Abschluss ein spannendes Fußballspiel mit deutschem Happy End.

Am Samstag, 20. Juni 2026, verwandelte sich der Park erneut in einen beliebten Treffpunkt für Jung und Alt. Auf vielfachen Wunsch begann „Sommer im Park“ in diesem Jahr bereits um 17 Uhr – eine Entscheidung, die sich, vor allem für die Kleinen, als voller Erfolg erwies.

Während die jüngsten Besucher auf der Hüpfburg tobten, sich schminken ließen oder am Basteltisch der Jugendabteilung des Tennisvereins ihre eigenen Fanartikel für das Deutschlandspiel gestalteten, genossen die Erwachsenen die entspannte Atmosphäre. Am Pavillon des Sportvereins sowie in der inzwischen fest etablierten Weinlaube der „Weingruppe“ wurde bei Getränken angestoßen und geplaudert.



Auch kulinarisch blieben kaum Wünsche offen. Von der klassischen Bratwurst mit Pommes der Freiwilligen Feuerwehr über eine leckere Gemüsepfanne bis hin zu zahlreichen süßen Versuchungen war für jeden Geschmack etwas dabei.



Für die passende musikalische Begleitung sorgte Mathias Mertens. Mit bekannten Liedern, sommerlichen Klängen und viel guter Laune brachte er die Gäste immer wieder zum Mitsingen und Mitklatschen. Die Stimmung war den gesamten

Abend über locker, fröhlich und ausgesprochen entspannt.

Pünktlich zum Anpfiff der deutschen Nationalmannschaft füllte sich das Festgelände noch einmal merklich. Die Besucherinnen und Besucher suchten sich einen Platz auf den Bänken oder an den Stehtischen vor dem großen Fernseher, um gemeinsam das Spiel gegen die Elfenbeinküste zu verfolgen.

Und das hatte es durchaus in sich: Nach einem frühen Rückstand mussten die deutschen Fans zunächst zittern. Doch die Mannschaft kämpfte sich zurück und drehte die Partie. Der verdiente 2:1-Erfolg sorgte schließlich für großen Jubel und bildete den perfekten Abschluss eines rundum gelungenen Sommerabends.

Unser Fazit: „Sommer im Park“ hat einmal mehr gezeigt, wie schön Gemeinschaft sein kann. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Helferinnen und Helfern sowie den vielen engagierten Unterstützern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ohne sie wäre ein solcher Abend nicht möglich.



Brandschutzerziehung im Kindergarten



Im Rahmen der Brandschutzerziehung haben die Kinder zunächst die Notrufnummer 112 kennengelernt. Anschließend wurde die persönliche Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes vorgestellt und Schritt für Schritt vom Stiefel bis zum Helm angelegt.



Ein weiterer wichtiger Bestandteil war die Gewöhnung an das Atemschutzgerät. So konnten die Kinder erleben, wie Feuerwehrkräfte unter Atemschutz aussehen und klingen, damit sie im Ernstfall keine Angst haben. Außerdem wurde der Kinderfinder vorgestellt, den jedes Kind erhalten hat. Im Anschluss fand eine Evakuierungsübung statt, bei der das richtige Verhalten im Notfall geübt wurde.

Die ABC-Kinder besuchten im Anschluss das Feuerwehrhaus und konnten dort die Einsatzfahrzeuge aus nächster Nähe besichtigen.



Haben sich viel Zeit für die Kinder genommen. Danke!

Spende an die Jugendfeuerwehr



Dank der großzügigen Unterstützung der Volksbank Süd-Emsland in Höhe von 750 € sowie weiterer Mittel unseres Fördervereins konnte für die Jugendfeuerwehr eine Mini-TS angeschafft werden.

Diese ist deutlich leichter als eine herkömmliche Tragkraftspritze und eignet sich daher hervorragend für die Ausbildung unserer Nachwuchsbrandschützer. So können die Jugendlichen wichtige Abläufe und Handgriffe realitätsnah üben, ohne mit dem hohen Gewicht einer



echten Tragkraftspritze arbeiten zu müssen.

Mit der neuen Ausrüstung wird die Ausbildung noch praxisnäher gestaltet und die jungen Feuerwehrmitglieder werden optimal auf ihren späteren Einsatzdienst vorbereitet.

Ein herzliches Dankeschön an die Volksbank und unseren Förderverein für die Unterstützung der Jugendfeuerwehr.

Eltern-Kind-Zelten begeistert Groß und Klein



Was für ein Wochenende! Das Eltern-Kind-Zelten war ein voller Erfolg und begeisterte circa 90 Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Alles begann am Samstag, 13.06.26 um 15:00 Uhr mit dem Aufbau der Zelte und endete am Sonntag, 14.06.26 mit dem Aufräumen. In dieser Zeit standen Spiel, Spaß, Gemeinschaft und jede Menge gute Laune auf dem

Programm...und davon gab es reichlich.

Schon bei der Anreise war die Vorfreude überall spürbar. Nachdem die Zelte aufgebaut waren, startete das Wochenende mit einem gemeinsamen Camp-Meeting und dem Aufstellen der Regeln. Hier wussten die Kinder ganz genau Bescheid. Anschließend ging es direkt in ein buntes Programm voller Bewegung und Abenteuer. Ob beim Mitmachparcours, dem „Venslager Express“, Basketball, Boule oder beim Erkunden des Geländes – überall wurde gelacht, gespielt und gemeinsam eine tolle Zeit verbracht.

Beim Grillabend kamen alle zusammen und stärkten sich für den weiteren Abend. Der Höhepunkt ließ nicht lange auf sich warten. Groß und Klein versammelten sich rund um das Lagerfeuer. Mit Musik von Ginges, gemeinsamen Gesang und vielen schönen Gesprächen, entstand eine ganz besondere Stimmung, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Und ja, das Wetter hatte seine eigenen Pläne. Aber der Regen konnte die gute Laune nicht trüben. Ganz im Gegenteil. Die großartige Stimmung, das tolle Miteinander und die Begeisterung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen das wechselhafte Wetter schnell in den Hintergrund rücken. Stattdessen standen Gemeinschaft, viele schöne Erlebnisse und

die toll organisierte Hochzeit von Lucy und Mats im Mittelpunkt.

Nach einer kurzen Nacht im Zelt und einem gemeinsamen Frühstück hieß es am Sonntag schon wieder abbauen. Dank vieler helfender Hände war auch das schnell erledigt, bevor ein rundum gelungenes Wochenende zu Ende ging.

Ein riesiges Kompliment und herzliches Dankeschön gehen an das gesamte Organisationsteam (Ralph Prekel, Timo Menke, Martin Diestel und Katharina Ricke). Mit viel Herzblut, Engagement und Liebe zum Detail wurde ein Wochenende auf die Beine gestellt, das keine Wünsche offenließ. Von der Planung über die Verpflegung bis zum abwechslungsreichen Programm war alles hervorragend organisiert. Das Zelten hat gezeigt, wie viel Freude gemeinschaftliche Erlebnisse machen. Die Begeisterung war überall spürbar, bei den Kindern, den Eltern und den Organisatoren.

Sei auch Du beim nächsten Eltern-Kind-Zelten dabei: 12.-13.06.2027!



Werderfreunde laden zur Entdecker-Tour ins Weserstadion ein



In diesem Sommer fahren die Werderfreunde Emsland Süd wieder zur Entdecker-Tour ins Weserstadion nach Bremen. Im Rahmen der Ferienpass-Aktion der Samtgemeinde Lengerich laden wir alle interessierten Kinder und

Jugendliche im Alter zwischen 6 und 16 Jahren zur Stadionbesichtigung in unserem geliebten Weserstadion direkt an der Weser in Bremen ein.

Gemeinsam starten wir mit dem Bus in Richtung Weserstadion – schon die Fahrt wird der Auftakt eines spannenden Fußballtages! Im Stadion angekommen, werfen wir einen Blick hinter die Kulissen, den sonst nur die Profis kennen. Vom Spielfeldrand bis in die Kabine erleben wir die besondere Atmosphäre eines echten Fußballstadions und erfahren, was an Spieltagen alles passiert. Im Anschluss besuchen wir das Wuseum, wo die Geschichte des Vereins lebendig wird und es viel zu entdecken gibt. Und mit etwas Glück bietet sich uns an diesem Tag die Möglichkeit, das Training der Profimannschaft zu beobachten – Fußballstars hautnah!

Weitere Infos wie Abfahrtszeiten am Morgen und Ankunftszeiten am Abend können auf der Homepage der Samtgemeinde Lengerich unter <https://lengerich.feripro.de/> entnommen werden. Interessierte können sich ebenfalls unter der genannten Adresse anmelden. Die Kosten für die Ferienpass-Aktion belaufen sich auf 25,-€.

Doppelter Grund zum Feiern bei Ehrenpräsident Helmut Rakers



Einen doppelten Grund zum Feiern hatte in diesem Frühjahr unser Ehrenpräsident Helmut Rakers. Bereits am 18. Februar konnte Helmut seinen 90. Geburtstag feiern. Am 03. Mai folgte dann das Jubiläum der Eisernen Hochzeit mit seiner Frau Maria. Unser Präsident Jan samt Ehrenpräsident Ingo und Ehrenrat gratulierten hierzu und überreichten die besten Glückwünsche!

Weitere Informationen zu den Werderfreunden Emsland Süd sind auf der Website www.werderfreunde.de, auf Facebook und Instagram sowie in der vereinseigenen App zu finden.

Save the Date!



Die traditionelle Warm-Up Party findet in diesem Jahr am 28. August statt. Infos und Einladung hierzu folgen in der nächsten Zeit.

Sportwoche Thuine



2026

08. Juli bis 10. Juli

Mittwoch 08. Juli

SPIELZEIT: 30 MINUTEN

19:00 UHR		:	
19:00 UHR		:	
19:40 UHR		:	
19:40 UHR		:	
20:20 UHR		:	
20:20 UHR		:	

Donnerstag 09. Juli

SPIELZEIT: 30 MINUTEN

19:00 UHR		:	
19:00 UHR		:	 2.HERREN
19:40 UHR		:	
19:40 UHR	 2.HERREN	:	
20:20 UHR		:	 2.HERREN
20:20 UHR		:	

Finaltag

Freitag 10. Juli

SPIELZEIT: 90 MINUTEN

18:30 UHR - SPIEL UM PLATZ 3

19:30 UHR - FINALE



DFB-Fair play-Ehrung des Monats in Freren

Für besonders faires Verhalten wurde Aron Kuitter von der SG Freren vom Vorsitzenden des Kreisfußballverbandes Heinz-Gerd Evers und seinem Vorstandskollegen Stefan Jürgens ausgezeichnet.

Was war passiert?

Im Punktspiel-Derby der C-Jugend Kreisliga zwischen des JSG Lengerich-Handrup/Gersten/Wettrup/Langen und der JSG Freren erzielte der Spieler Aron Kuitter das vermeintliche Führungstor zum 1:0 seiner Mannschaft.

Für den Schiedsrichter Dietmar Wefers war nicht klar zu erkennen, ob da evtl. die Hand „mit im Spiel“ war. Also fragte er kurzerhand den Spieler Kuitter, der ohne zu zögern zugab, dass er den Ball mit der Hand berührte.

Auch wenn in so einem Fall kein absichtliches Handspiel vorlag, durfte das Tor nicht zählen.

Somit blieb es (zunächst) beim Spielstand von 0:0. Der Schiedsrichter meldete dieses außergewöhnlich faire Verhalten dem Deutschen Fußballbund, der diese als fairste Aktion im Niedersächsischen Fußballverband des Monats April kürte.

„Du kannst stolz sein auf Dich, Dein Verein kann stolz sein auf Dich und wir als Kreisfußballverband freuen uns sehr einen solchen Sportkameraden in unseren Reihen zu haben. Viele, auch erwachsene Fußballerinnen und Fußballer, können sich ein Beispiel an Deiner Einstellung und Deinem Verhalten nehmen“, würdigte der Vorsitzende des Kreisfußballverbandes Emsland, Heinz-Gerd Evers diese Fair play-Aktion und übergab eine vom DFB Präsidenten Bernd Neuendorf unterzeichnete Urkunde, sowie kleine Präsente.



Die Emslandarena mal von der anderen Seite entdecken



Gemeinsam unterwegs sein, Neues entdecken und einfach eine gute Zeit haben – genau das hat der Janakreis bei seinem Ausflug zur Emslandarena erlebt. Bei einer Führung hinter die Kulissen gab es spannende Einblicke in Bereiche, die man als Besucher sonst

nie zu Gesicht bekommt. Plötzlich wird sichtbar, wie viel Arbeit, Planung und Technik nötig sind, damit Veranstaltungen reibungslos funktionieren.

Nach so vielen Eindrücken ging es weiter in die L'Osteria. Dort wurde gegessen, erzählt und viel gelacht. Am Ende blieb vor allem das Gefühl: Solche gemeinsamen Abende tun einfach gut und



Eine empfehlenswerte Tour

machen Lust auf mehr.

A promotional image for a summer tour. It features a close-up of a glass filled with a light-colored beverage, ice cubes, and slices of lime and mint. A green and white striped straw is in the glass. Next to the glass is a pair of brown sunglasses resting on a light-colored, textured surface, possibly a beach towel or a hat. The background is a bright blue, rippling water surface, suggesting a pool or a beach setting.

MITTWOCH 19.AUGUST.2026
18.00 UHR

**Sommerradtour
mit Salatbuffet**

am PDH Thuine
**ANMELDUNG BIS ZUM
12.AUGUST.2026**

Sophia Dittmann : 0151-59258518
E- mail: kfdthuine@web.de
oder Kfd What's Gruppe : Abstimmung

The logo for 'kfd' is a red circle with the lowercase letters 'kfd' in white.

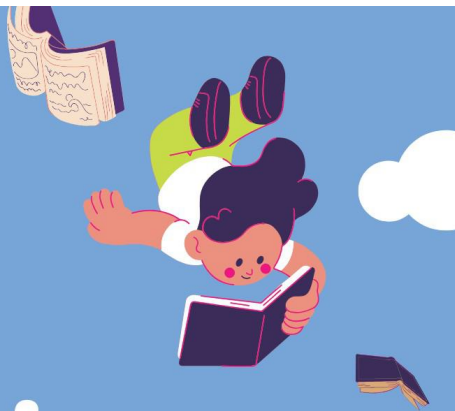
Thuine Venstage

SOMMERFERIEN-AKTION

ALLE GEGEN FREDDY

02.07.-12.08.26

BÜCHEREI BEESTEN &
SUTTRUP-LOHE/THUINE



3
METER



- ✓ Leihst in Beesten oder Suttrup Bücher aus und lässt euren Stapel ausmessen.
- ✓ Lest gemeinsam einen Bücherturm, der höher ist als der Sprungturm im Waldfreibad.
- ✓ Es werden Preise unter allen teilnehmenden Kindern verlost.

www.bibkat.de/beesten
www.bibkat.de/suttrup-lohe

Kartoffelfreunde Emsland unterstützen Projekte für Kinder und das Gemeinwohl



Mit mehreren Spenden setzen die Kartoffelfreunde Emsland ihr Engagement für soziale und gemeinnützige Einrichtungen in der Region fort. In den vergangenen Wochen kamen verschiedene Projekte und Institutionen in den Genuss finanzieller Unterstützung.

Am 20. Mai überreichten Vertreter des Vereins der Grundschule Messingen einen Spendenscheck über 750 Euro. Das Geld fließt in das Kartoffelprojekt, das im vergangenen Jahr an der Schule durchgeführt wurde. Dabei beschäftigten sich die Schülerinnen und



Schüler intensiv mit dem Anbau, der Ernte und der Verarbeitung der Kartoffel. Neben landwirtschaftlichen Themen spielte auch die gesunde Ernährung eine wichtige Rolle. Gemeinsam wurden einfache Kartoffelgerichte zubereitet und Kenntnisse über regionale Lebensmittel vermittelt.

Auch das Hospiz Thuine durfte sich über eine Zuwendung freuen. Die Kartoffelfreunde Emsland unterstützten die Einrichtung mit einer Spende von 1.500 Euro.

Weitere 500 Euro gingen an einen Defibrillator, der bei Pollmanns Hofladen in Thuine aufgehängt wird.



Eine weitere Spende in Höhe von 750 Euro überreichten die Kartoffelfreunde am 27. Mai an den Förderverein der Kita Arche Noah in Beesten. Der Förderverein hatte sich bereits im vergangenen Jahr um eine Unterstützung beworben. Die finanzielle Hilfe soll unter anderem für Waldtage sowie weitere Projekte und Aktionen zugunsten der Kinder eingesetzt werden.

Mit ihren Spenden möchten die Kartoffelfreunde Emsland das gesellschaftliche Leben in der Region stärken und Einrichtungen fördern,

die sich für Kinder, Familien und das Gemeinwohl einsetzen.

Ab sofort ist die neue Kartoffelernte wieder an den gewohnten Verkaufsstellen erhältlich: An den Kämpfen 5 in Freren, Kunkenvenne 2 in Thuine sowie Kirchstraße 6 in Suttrup. Die Kartoffelfreunde Emsland freuen sich über jede Unterstützung.

Holger Niemann ist neuer Schützenkönig



Vom 29. Mai bis zum 1. Juni 2026 feierte der Schützenverein Thuine sein traditionelles Schützenfest.

In einem spannenden Königsschießen setzte sich Holger Niemann am Adler gegen seine Mitbewerber Niklas Kohne, Benno Bruns, Bernd Bruns und Rainer Menke durch und sicherte sich die Königswürde. Zu seiner

Königin wählte er seine Frau Conny Niemann.

Den Titel des Vizekönigs errang Rainer Menke.

Als Ehrenpaare begleiten San-dra und Rainer Menke sowie Gaby und Werner Bahlmann das Königspaar durch das Schützenjahr.

Die Kinderkönigswürde haben sich in den Klassen 1 bis 4 Jonathan Prein und Frieda

Ricken gesichert. In den Klassen 5 bis 9 konnten sich Lean Tedeev und Ronja Dall durchsetzen.



Das Königspaar und Thronfolge

Der Schützenverein Thuine bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Gästen, Sponsoren sowie allen Beteiligten, die zum erfolgreichen Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben.

Neue Drohne zur Wildtierrettung

Seit einigen Jahren werden Drohnen mit Wärmebildtechnik erfolgreich zur Wildtierrettung eingesetzt. Besonders in den Monaten Mai und Juni,

während der Brut- und Setzzeit, wenn das Gras zur Mahd bereit ist, setzen Ricken ihre Kitze bevorzugt im kniehoch gewachsenen Gras ab. Ohne technische Unterstützung sind die Jungtiere nur schwer zu finden, da sie von Natur aus kaum Eigengeruch besitzen und selbst von Hunden nur schwer wahrgenommen werden können.

Hinzu kommt, dass Rehkitze keinen ausgeprägten Fluchtinstinkt haben. Bei Gefahr drücken sie sich instinktiv ins Gras und geraten dadurch leicht in die Mähwerke. Das Absuchen der Wiesen mit Drohnen in den frühen Morgenstunden ist derzeit die sicherste Methode, um Rehkitze, Junghasen und Gelege vor der Mahd aufzuspüren und zu retten.



Im Frühjahr hat die Drohnengemeinschaft der Jagdreviere Thuine, Venslage, Messingen III und Ostenwalde eine neue Drohne angeschafft. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf rund 6.000 Euro und wurden von den Jägern der jeweiligen Reviere finanziert.

Die Drohneneinsätze erfolgen ehrenamtlich und sind für die örtlichen Flächenbesitzer kostenlos.

Ein besonderer Dank gilt unseren Drohnenpiloten Sebastian Bruns, Karl-Heinz Gebbe und Sebastian Wessling sowie allen Jagdausübungsberechtigten, die sie unterstützen. Sie sind in den vergangenen Wochen häufig in den frühen Morgenstunden unterwegs gewesen, haben zahlreiche Flächen abgeflogen und dabei viele Jungtiere aufgespürt und vor dem Mähtod bewahrt.

SoVD Tagesfahrt ins Münsterland



Im Mai unternahmen die SoVD Ortsverbände Freren und Messingen mit insgesamt 27 Mitgliedern eine abwechslungsreiche Tagesfahrt ins schöne Münsterland. Bei angenehmem Wetter - kleinere Regenschauer wurden einfach ignoriert - und guter Stimmung startete die Gruppe zu einem interessanten Ausflug.

Der erste Halt führte zur **Sinniger Mühle**, die bereits im Jahr 1866 erbaut

wurde. Die historische Mühle beeindruckte durch ihre Bauweise und ihre lange Geschichte. Die Sinninger Mühle ist eine von drei noch erhaltenen Holländerwindmühlen im Kreis Steinfurt und daher von regionaler Bedeutung. Als Baudenkmal wurde die Mühle 1996 in die Denkmalliste der Gemeinde Saerbeck eingetragen und in den Jahren 2000/2001 grundlegend restauriert. Die Teilnehmenden erhielten spannende Einblicke in die Funktionsweise und Bedeutung der Mühle in früheren Zeiten.



Anschließend ging es weiter zum **NRW Landesgestüt**, das auf eine über 200-jährige Geschichte zurückblicken kann. Bei einer fachkundigen Führung erfuhren die Mitglieder viel Wissenswertes über die Pferdezucht, die Ausbildung der Tiere sowie die traditionsreiche Entwicklung des Gestüts. Besonders die prächtigen Pferde und die gepflegte Anlage hinterließen einen bleibenden Eindruck.

Nach einer Stärkung in der **Potts Brauerei in Lüdinghausen** ging es weiter zum dritten Programmpunkt unter dem Motto „**Von Burg zu Burg**“. Zunächst wurde die **Burg Lüdinghausen** besichtigt, danach die bekannte **Burg Vischering**, eine der schönsten Wasserburgen im Münsterland. Die historischen Bauwerke vermittelten einen lebendigen Eindruck vergangener Zeiten und boten viele schöne Fotomotive.

Den gelungenen Abschluss der Tagesfahrt bildete ein gemeinsames Essen im **Gasthof Venhauser Schleuse**, wo der Tag in gemütlicher Runde ausklang. Die SoVD-Tagesfahrt ins Münsterland war für alle Beteiligten ein voller Erfolg und bot eine gelungene Mischung aus Geschichte, Kultur und Geselligkeit.

Veranstaltungshinweis: Sommergrillen



Der SOVD-Ortsverband Freren lädt seine Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich zu seinem alljährlichen Sommergrillen am

Freitag, den 07. August 2026 um 17:00 Uhr

in die Schützenhalle Anderverne ein. Damit wir passend Grillfleisch und Getränke bestellen können, benötigen wir eine Anmeldung bis zum **24.07.2026!** Anmeldungen nehmen **wir ab sofort** gerne entgegen: Andreas Schüler 0175-9797615 und Hubert Wahoff 05902-1430.

3. THUINER DORFFLOHMARKT



Sonntag, 30. August 2026



11-17 Uhr

49832 Thuine



**Flohmärkte
im ganzen
Dorf**



**Schätze &
Trödel
entdecken**



**Bewirtung
durch die
Förder-
vereine**

Melde dich
hier als
Verkäufer an!



ALTE MOLKEREI KULTURKREIS IMPULSE



SOMMERPAUSE

2026

WIR VERABSCHIEDEN UNS IN DIE **SOMMERPAUSE** UND SAGEN:

Danke

FÜR EINE TOLLE ERSTE JAHRESHÄLFTE!

SCHAUT SCHON JETZT AUF UNSERER HOMEPAGE VORBEI –
DAS HERBSTPROGRAMM WARTET AUF EUCH.

WIR FREUEN UNS DARAUF, EUCH IN DER ZWEITEN JAHRESHÄLFTE
WIEDER BEI UNS BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN!

EHREN AMT

NA KLAR!

„Bei uns ist jeder willkommen: jung oder alt, mit viel Zeit oder wenig Zeit. Wir packen gemeinsam an, lachen viel und sorgen zusammen dafür, dass Veranstaltungen etwas Besonderes werden. Genau das macht den Kulturkreis aus.“

(Bärbel B., 1. Vorsitzende)



SEI
AUCH
DU
DABEI!

„Ich bin im Kulturkreis, weil hier jeder mitmachen kann, wie es ins Leben passt. Mal helfe ich an der Theke, mal beim Eintritt – und nebenbei habe ich viele tolle Menschen kennengelernt. Für mich ist das die perfekte Mischung aus Engagement und Spaß.“

(Waltraud F., Mitglied seit 2022)



NÄHERE INFORMATIONEN UND TICKETS



Tel.: 05902/93920
www.impulse-freren.de
Schreibwaren Menke, Freren
LWT, Lingen
Schuhhaus Holterhus, Lengerich

Kulturkreis
impulse
Samtgemeinde
Freren e.V.

ALTE MOLKEREI KULTURKREIS IMPULSE



HERBST

2026

*vor dem Sommer
ist nach dem Sommer*

- 04.09.** AufTakt
- 11.09.** FrauenFlohmarkt
- 19.09.** Herblin-Caupain-Wilmot
- 25.09.** Du bist meine Mutter
- 02.10.** Stokes
- 11.10.** Robert Griess 
- 17.10.** ReCartney
- 31.10.** MGV Lyra
- 07./08.11.** Achtung Advent
- 06.12.** Zucchini Sistaz



ELTERNLOTSEN

WIR BRAUCHEN EUCH!



Für mehr
Sicherheit auf
dem Schulweg!



ELTERNLOTSEN

ELTERNLOTSEN



Elternlotsen leisten einen wertvollen Beitrag:



MEHR SICHERHEIT

Wir helfen Kindern, sicher und selbstbewusst den Schulweg zu meistern.



GEMEINSAM STARK

Wir zeigen Zusammenhalt und übernehmen gemeinsam Verantwortung für unsere Kinder.



VORBILD SEIN

Wir sind ein positives Vorbild und tragen zu einem respektvollen Miteinander bei.



ETWAS BEWEGEN

Mit wenig Zeitaufwand können wir gemeinsam Großes bewirken.



WERDET ELTERNLOTSE!

Gemeinsam für einen sicheren Schulweg!



Meldet euch bei
Ramona Burke
05902-9982022

ODER

in der
Grundschule Thuine
05902-1277



Impressum

Gemeinde Thuine
Auflage: 450 Stück

Onlineausgabe: www.freren.de/echo

Skyline: MedienAtelier Emsland

Redaktionsteam

Carsten Ahrend

Einsendeschluss September-Ausgabe: 20.08.2026

Vera Dreishing
Leica Ruhara-Diestel

echo@thuine.de